

	<p>Objekt: Körtling des Würzburger Bischofs Philipp Adolf von Ehrenberg</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 2463-43</p>
--	---

Beschreibung

Dieser sog. Körtling des Bistums Würzburg trägt auf seiner Vorderseite drei Schilde mit dem fränkischen Rechen, der fränkischen Herzogsfahne sowie dem Familienwappen des Bischofs Philip Adolf von Ehrenberg, einem liegenden Adlerflügel mit Adlerkopf. Auf der Rückseite findet sich der Reichsapfel in einer Raute mit der Wertzahl 1/84. Diese Münze gehört zum Fund von Beilstein, der nach 1630 verborgen und im Dezember 1908 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	Durchmesser: 16,3 mm, Gewicht: 0,59 g, Stempelstellung: 12h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1623
	wer	
Gefunden	wo	Würzburg
	wann	
Beauftragt	wer	
	wo	Beilstein (Württemberg)
	wann	

wer Philipp Adolf von Ehrenberg (1583-1631)
wo
[Person- wann
Körperschaft-
Bezug]
wer Bistum Würzburg
wo

Schlagworte

- Fundmünze
- Münze
- Zahlungsmittel

Literatur

- Helmschrott, Klaus ; Helmschrott, Rosemarie (1977): Würzburger Münzen und Medaillen von 1500 - 1800 [fünfzehnhundert bis achtzehnhundert] /. Kleinrinderfeld